

## Baugenehmigungen in Mecklenburg-Vorpommern

Dezember 2019

Kennziffer: F213 2019 12

Herausgabe: 30. Juni 2020

---

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,  
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, [www.statistik-mv.de](http://www.statistik-mv.de), [statistik.post@statistik-mv.de](mailto:statistik.post@statistik-mv.de)

Zuständige Dezernentin: Gesa Buchholz, Telefon: 0385 588-56434

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2020  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

---

### Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	Nichts vorhanden
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
( )	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
[rot]	Berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Begriffe und Definitionen	3
<b>Kapitel 1 Landesergebnisse</b>	
Tabelle 1.1 Baugenehmigungen im Zeitvergleich	4
Tabelle 1.2 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude im Dezember 2019 nach Gebäudearten und Bauherren	5
<b>Kapitel 2 Kreisergebnisse</b>	
Tabelle 2.1 Baugenehmigungen nach Gebäudearten	6
Tabelle 2.2 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau	7
Tabelle 2.3 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude	8
Tabelle 2.4 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude	9
Fußnotenerläuterungen	10

## Vorbemerkungen

Die Statistik der Baugenehmigungen ist Bestandteil der Bautätigkeitsstatistik in Mecklenburg-Vorpommern. Erfasst werden alle genehmigungs- bzw. zustimmungsbedürftigen, kenntnisgabe- bzw. anzeigepflichtigen sowie einem Genehmigungsverfahren unterliegenden Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird.

Ausgenommen sind Bagatellbauten. Bagatellbauten sind alle Nichtwohngebäude ohne Wohnraum, deren Volumen kleiner oder gleich 350 m<sup>3</sup> Rauminhalt ist oder deren veranschlagte Kosten 18 000 EUR nicht überschreiten.

Bei baurechtlichen Genehmigungsverfahren stammen die Daten sowohl aus Verwaltungsunterlagen der Bauaufsichtsbehörden als auch von den Bauherren. Der Bauherr füllt das Erhebungsformular im Rahmen der Antragstellung einer Baugenehmigung aus und übergibt das Formular dem Bauamt. Das Bauamt leitet das Erhebungsformular an das Statistische Amt Mecklenburg-Vorpommern weiter.

## Rechtsgrundlagen

Hochbaustatistikgesetz (HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBl. I S. 869) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) und dem Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz (EEWärmeG) vom 7. August 2008 (BGBl. I S. 1658).

Genehmigungsfreie Wohngebäude sind in der Darstellung enthalten. Die Genehmigungsfreistellung von Bauvorhaben für die Errichtung, Änderung und Nutzungsänderung von Wohngebäuden ist in § 62 der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2015 (GVObI. M-V S. 590) geregelt.

## Begriffe und Definitionen

### Wohngebäude/Nichtwohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte Wohnzwecken dienen. Wird weniger als die Hälfte der Gesamtnutzfläche für Wohnzwecke genutzt, handelt es sich um ein Nichtwohngebäude.

### Wohnheime

Wohnheime sind Wohngebäude, die Bedürfnissen bestimmter Bevölkerungskreise dienen (z. B. Studentenwohnheim, Arbeiterwohnheim, Seniorenwohnheim). Die Bewohnerinnen/Bewohner von Wohnheimen führen einen eigenen Haushalt. Wohnheime besitzen Gemeinschaftsräume. Die Zweckbestimmung eines Wohnheimes entscheidet über die Zuordnung zu den Wohngebäuden (Wohnen steht im Vordergrund) oder zu den Nichtwohngebäuden (Betreuung, Rehabilitation steht im Vordergrund) wie z. B. in Pflegeheimen.

### Wohnungen

Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammen liegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Wohnungen haben einen eigenen Eingang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum. Zur Wohnung können aber auch außerhalb des eigentlichen Wohnungsabschlusses liegende zu Wohnzwecken ausgebaute Keller- oder Bodenräume (z. B. Mansarden) gehören.

*Die Unterscheidung in Wohnung (mit Küche oder Kochgelegenheit) und sonstige Wohneinheit (ohne Küche oder Kochgelegenheit) ist seit 2011 weggefallen.*

Die Zahl der **Räume** umfasst alle Wohn-, Ess- und Schlafzimmer und andere separate bewohnbare Räume von mindestens 6 m<sup>2</sup> Größe sowie abgeschlossene Küchen unabhängig von deren Größe. Bad, Toilette, Flur und Wirtschaftsräume werden nicht mitgezählt.

### Veranschlagte Kosten, Rauminhalt, Wohn- und Nutzfläche

Als **Kosten** des Bauwerkes werden die zum Zeitpunkt der Baugenehmigung veranschlagten Kosten der Baukonstruktion (einschl. Erdarbeiten), die Kosten der Installation, deren betriebstechnische Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen erfasst. Sie schließen die Umsatzsteuer ein.

Der **Rauminhalt** von Bauwerken ist entsprechend DIN 277 das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes eingeschlossene Volumen; d. h. das Produkt aus der überbauten Fläche und der anzusetzenden Höhe.

Die **Wohnfläche** (zu berechnen nach der Verordnung der Wohnfläche (Wohnflächenverordnung - WoFIV) vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2346)) umfasst die Grundflächen der Räume, auch der Nebenräume wie Bad, Diele, Wirtschaftsraum, die ausschließlich zu dieser Wohnung gehören. Auch die Flächen von Wintergärten, Balkonen u. Ä. sind in die Berechnung der Wohnfläche einzubeziehen.

Als **Nutzfläche** gilt entsprechend DIN 277 derjenige Teil der Netto-Grundfläche, der der Nutzung des Bauwerkes aufgrund seiner Zweckbestimmung dient. Im Sinne der Bautätigkeitsstatistik versteht man darunter nur die anrechenbaren Flächen, die nicht Wohnzwecken dienen. Zur Nutzfläche gehören nicht die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsflächen.

### Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen. Dies kann zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen bzw. der Wohn- oder Nutzfläche führen. Aus diesem Grund können bei der Ergebnisdarstellung der Bautätigkeit insgesamt (Errichtung neuer Gebäude und Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden) in Einzelfällen negative Werte auftreten.

Weitere Informationen zum Themenbereich "Bauen" finden Sie in unserem kostenfreien Internetangebot ([www.statistik-mv.de](http://www.statistik-mv.de)). Angaben für alle Länder sowie Deutschland insgesamt enthält z. B. Fachserie 5, Reihe 1, "Bautätigkeit", herausgegeben vom Statistischen Bundesamt ([www.destatis.de](http://www.destatis.de)).

Kapitel 1		Landesergebnisse							
Tabelle 1.1		Baugenehmigungen <sup>1)</sup> im Zeitvergleich							
Lfd. Nr.	Zeitraum	Insgesamt	Davon						
			Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	neu errichtete Gebäude					
				Nichtwohngebäude	Wohngebäude	davon			Wohnheime
						Gebäude mit ... Wohnungen			
1	2	3 und mehr	7	8	9	10			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Gebäude/Baumaßnahmen</b>									
1	2009	3 962	1 053	461	2 448	2 076	193	175	4
2	2010	3 878	985	479	2 414	2 046	169	199	-
3	2011	4 277	948	433	2 896	2 440	190	263	3
4	2012	4 053	938	409	2 706	2 284	175	244	3
5	2013	4 187	1 026	563	2 598	2 147	200	248	3
6	2014	4 153	1 080	564	2 509	2 148	156	205	-
7	2015	4 128	910	594	2 624	2 213	144	265	2
8	2016	4 172	945	571	2 656	2 276	143	235	2
9	2017	4 271	894	582	2 795	2 334	175	283	3
10	2018								
10	Januar - Dezember	4 305	746	581	2 978	2 491	156	330	1
11	Dezember	654	59	60	535	459	18	58	-
12	2019								
12	Januar - Dezember	3 888	753	557	2 578	2 194	145	238	1
13	Januar	301	62	55	184	151	15	18	-
14	Februar	241	55	45	141	114	6	21	-
15	März	244	62	26	156	133	8	15	-
16	April	326	71	43	212	182	5	25	-
17	Mai	343	73	54	216	188	13	15	-
18	Juni	314	67	42	205	168	14	23	-
19	Juli	563	92	69	402	366	15	21	-
20	August	407	65	43	299	259	16	24	-
21	September	279	52	31	196	160	19	17	-
22	Oktober	230	31	21	178	162	9	7	-
23	November	229	41	41	147	121	10	16	-
24	Dezember	411	82	87	242	190	15	36	1
<b>Wohnungen</b>									
25	2009	4 858	786	35	4 037	2 076	386	1 575	-
26	2010	4 678	461	35	4 182	2 046	338	1 798	-
27	2011	5 839	728	72	5 039	2 440	380	2 208	11
28	2012	5 536	655	152	4 729	2 284	350	2 061	34
29	2013	5 693	733	80	4 880	2 147	400	2 296	37
30	2014	4 750	421	42	4 287	2 148	312	1 827	-
31	2015	6 262	629	115	5 518	2 213	288	2 872	145
32	2016	6 227	1 319	20	4 888	2 276	286	2 190	136
33	2017	6 645	471	41	6 133	2 334	350	3 415	34
34	2018								
34	Januar - Dezember	6 386	537	79	5 770	2 491	312	2 879	88
35	Dezember	994	70	3	921	459	36	426	-
36	2019								
36	Januar - Dezember	6 275	466	292	5 517	2 194	290	2 990	43
37	Januar	457	83	3	371	151	30	190	-
38	Februar	428	23	17	388	114	12	262	-
39	März	519	102	24	393	133	16	244	-
40	April	585	26	4	555	182	10	363	-
41	Mai	363	58	2	303	188	26	89	-
42	Juni	597	4	-	593	168	28	397	-
43	Juli	681	23	3	655	366	30	259	-
44	August	954	81	86	787	259	32	496	-
45	September	407	1	5	401	160	38	203	-
46	Oktober	376	18	132	226	162	18	46	-
47	November	254	14	-	240	121	20	99	-
48	Dezember	654	33	16	605	190	30	342	43

Kapitel 1		Landesergebnisse						
Tabelle 1.2		Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude im Dezember 2019 nach Gebäudearten und Bauherren						
Lfd. Nr.	Merkmal	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche	Wohnräume	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
		Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	<b>Wohngebäude</b>	<b>242</b>	<b>283</b>	<b>86,2</b>	<b>605</b>	<b>554,7</b>	<b>2 126</b>	<b>90 679</b>
2	darunter mit Eigentumswohnungen	11	40	11,3	95	80,4	276	15 152
	Gebäudearten							
3	mit 1 Wohnung	190	128	36,5	190	247,1	948	39 763
4	mit 2 Wohnungen	15	12	1,3	30	25,6	112	4 276
5	mit 3 und mehr Wohnungen	36	136	48,4	342	270,2	1 023	45 790
6	Wohnheime	1	7	-	43	11,9	43	850
	Bauherren							
7	öffentliche Bauherren	-	-	-	-	-	-	-
8	Unternehmen	31	87	30,5	234	171,8	642	26 392
	davon							
9	Wohnungsunternehmen	20	67	26,9	159	132,1	501	21 348
10	Immobilienfonds	-	-	-	-	-	-	-
11	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei	1	1	-	1	2,2	9	250
12	Produzierendes Gewerbe	3	2	0,1	3	3,3	13	415
	Handel, Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe, Dienstleistungen, Verkehr und Nachrichtenübermittlung							
13		7	17	3,5	71	34,2	119	4 379
14	private Haushalte	210	196	55,7	370	381,9	1 479	64 101
15	Organisationen ohne Erwerbszweck	1	1	0,0	1	1,1	5	186
16	<b>Nichtwohngebäude</b>	<b>87</b>	<b>494</b>	<b>727,9</b>	<b>16</b>	<b>10,6</b>	<b>49</b>	<b>105 452</b>
	Gebäudearten							
17	Anstaltsgebäude	-	-	-	-	-	-	-
18	Büro- und Verwaltungsgebäude	8	57	91,1	10	2,7	10	17 193
19	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	11	56	76,2	-	-	-	3 067
20	nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	39	198	258,1	2	1,6	5	27 525
	darunter							
21	Fabrik- und Werkstattgebäude	7	43	62,2	-	-	-	4 205
22	Handelsgebäude	6	46	67,0	-	-	-	5 097
23	Warenlagergebäude	13	92	93,7	1	0,8	3	10 129
24	Hotels und Gaststätten	7	12	24,7	-	-	-	6 207
25	sonstige Nichtwohngebäude	29	182	302,5	4	6,3	34	57 667
	Bauherren							
26	öffentliche Bauherren	14	123	183,3	10	2,7	10	46 884
27	Unternehmen	43	300	413,3	1	0,8	3	41 602
	davon							
28	Wohnungsunternehmen	3	19	33,1	1	0,8	3	7 671
29	Immobilienfonds	-	-	-	-	-	-	-
30	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei	11	77	104,0	-	-	-	4 359
31	Produzierendes Gewerbe	11	139	170,2	-	-	-	17 195
	Handel, Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe, Dienstleistungen, Verkehr und Nachrichtenübermittlung							
32		18	65	106,1	-	-	-	12 377
33	private Haushalte	21	40	76,2	4	2,6	8	8 818
34	Organisationen ohne Erwerbszweck	9	30	55,1	1	4,4	28	8 148

Kapitel 2		Kreisergebnisse					
Tabelle 2.1		Baugenehmigungen 1) nach Gebäudearten					
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt	Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	Neu errichtete Gebäude zusammen	Davon		
					Nichtwohngebäude	Wohngebäude	darunter mit 1 und 2 Wohnungen
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Dezember 2019</b>							
1	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>411</b>	<b>82</b>	<b>329</b>	<b>87</b>	<b>242</b>	<b>205</b>
2	Rostock	40	15	25	13	12	3
3	Schwerin	22	4	18	3	15	12
4	Mecklenburgische Seenplatte	28	4	24	10	14	14
5	Landkreis Rostock	57	11	46	14	32	30
6	Vorpommern-Rügen	94	23	71	23	48	43
7	Nordwestmecklenburg	63	7	56	1	55	45
8	Vorpommern-Greifswald	61	11	50	11	39	35
9	Ludwigslust-Parchim	46	7	39	12	27	23
<b>Januar bis Dezember 2019</b>							
10	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>3 888</b>	<b>753</b>	<b>3 135</b>	<b>557</b>	<b>2 578</b>	<b>2 339</b>
11	Rostock	233	73	160	40	120	81
12	Schwerin	210	37	173	20	153	132
13	Mecklenburgische Seenplatte	472	109	363	88	275	263
14	Landkreis Rostock	643	98	545	87	458	432
15	Vorpommern-Rügen	692	124	568	107	461	419
16	Nordwestmecklenburg	614	90	524	71	453	422
17	Vorpommern-Greifswald	604	122	482	82	400	346
18	Ludwigslust-Parchim	420	100	320	62	258	244

Kapitel 2		Kreisergebnisse				
Tabelle 2.2		Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau 1)				
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Gebäude/ Baumaßnahmen	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
		Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR
1	2	3	4	5	6	7
<b>Dezember 2019</b>						
1	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>411</b>	<b>850,0</b>	<b>654</b>	<b>607,2</b>	<b>237 625</b>
2	Rostock	40	170,9	110	86,8	41 918
3	Schwerin	22	23,6	47	49,1	10 165
4	Mecklenburgische Seenplatte	28	60,4	15	20,3	11 707
5	Landkreis Rostock	57	108,1	61	55,3	26 511
6	Vorpommern-Rügen	94	166,7	84	87,3	40 306
7	Nordwestmecklenburg	63	38,9	129	137,5	41 980
8	Vorpommern-Greifswald	61	147,7	82	82,6	28 092
9	Ludwigslust-Parchim	46	133,7	126	88,4	36 946
<b>Januar bis Dezember 2019</b>						
10	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>3 888</b>	<b>5 147,6</b>	<b>6 275</b>	<b>5 927,4</b>	<b>1 618 286</b>
11	Rostock	233	832,0	1 111	747,8	237 634
12	Schwerin	210	493,0	513	499,0	146 899
13	Mecklenburgische Seenplatte	472	647,8	410	493,9	173 955
14	Landkreis Rostock	643	708,4	787	857,9	218 015
15	Vorpommern-Rügen	692	522,8	854	869,2	218 049
16	Nordwestmecklenburg	614	483,8	946	898,8	228 344
17	Vorpommern-Greifswald	604	999,7	1 155	1 019,3	249 897
18	Ludwigslust-Parchim	420	460,1	499	541,5	145 493

Kapitel 2		Kreisergebnisse					
Tabelle 2.3		Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude					
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Wohn- gebäude	Darunter	Rauminhalt	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
			mit 1 und 2 Wohnungen				
		Anzahl		1 000 m³	Anzahl	100 m²	1 000 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Dezember 2019</b>							
1	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>242</b>	<b>205</b>	<b>283</b>	<b>605</b>	<b>554,7</b>	<b>90 679</b>
2	Rostock	12	3	44	105	81,9	14 273
3	Schwerin	15	12	22	44	44,2	7 584
4	Mecklenburgische Seenplatte	14	14	10	14	19,3	2 832
5	Landkreis Rostock	32	30	23	43	45,7	8 056
6	Vorpommern-Rügen	48	43	38	81	76,8	12 108
7	Nordwestmecklenburg	55	45	64	125	132,2	23 386
8	Vorpommern-Greifswald	39	35	35	71	71,4	11 427
9	Ludwigslust-Parchim	27	23	46	122	83,2	11 013
<b>Januar bis Dezember 2019</b>							
10	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>2 578</b>	<b>2 339</b>	<b>2 733</b>	<b>5 517</b>	<b>5 292,2</b>	<b>871 085</b>
11	Rostock	120	81	365	986	665,5	124 068
12	Schwerin	153	132	230	426	441,5	80 119
13	Mecklenburgische Seenplatte	275	263	224	360	415,3	66 417
14	Landkreis Rostock	458	432	392	725	794,8	125 232
15	Vorpommern-Rügen	461	419	405	812	782,6	128 243
16	Nordwestmecklenburg	453	422	387	695	788,0	121 096
17	Vorpommern-Greifswald	400	346	481	1 070	937,6	151 072
18	Ludwigslust-Parchim	258	244	249	443	466,9	74 838



Kapitel 2		Kreisergebnisse				
Tabelle 2.4		Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude				
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Nichtwohngebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
		Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 EUR
1	2	3	4	5	6	7
<b>Dezember 2019</b>						
1	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>87</b>	<b>494</b>	<b>727,9</b>	<b>16</b>	<b>105 452</b>
2	Rostock	13	82	148,2	1	22 271
3	Schwerin	3	7	13,5	1	1 844
4	Mecklenburgische Seenplatte	10	32	59,0	-	7 890
5	Landkreis Rostock	14	64	98,2	13	16 164
6	Vorpommern-Rügen	23	93	149,3	-	18 317
7	Nordwestmecklenburg	1	0	0,9	-	100
8	Vorpommern-Greifswald	11	118	138,1	1	14 232
9	Ludwigslust-Parchim	12	99	120,7	-	24 634
<b>Januar bis Dezember 2019</b>						
10	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>557</b>	<b>2 682</b>	<b>4 099,4</b>	<b>292</b>	<b>491 024</b>
11	Rostock	40	356	505,7	89	68 093
12	Schwerin	20	296	431,5	20	47 240
13	Mecklenburgische Seenplatte	88	370	614,9	1	84 339
14	Landkreis Rostock	87	354	575,0	18	62 293
15	Vorpommern-Rügen	107	293	486,4	-	63 153
16	Nordwestmecklenburg	71	221	366,3	134	43 314
17	Vorpommern-Greifswald	82	519	717,1	28	74 339
18	Ludwigslust-Parchim	62	272	402,5	2	48 253

## **Fußnotenerläuterungen**

- 1) Errichtung neuer Gebäude und Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden; bei auftretenden Minuswerten vgl. Definition zu "Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden" im Abschnitt "Begriffe und Definitionen".